

Anwesende: 15

Aktuelles zu bereits laufenden Projekten:

- 1) Erzählcafé
Die AG könnte mehr Unterstützung brauchen
nochmal zusammengefasst: alle Stadtteile richten ein Erzählcafé aus, zeigen dort ihre Stadtteilliebe
Erzählcafé Innenstadt findet am 29.11.23 in der Regionalbibliothek statt
gern Ideen und Unterstützung an Christina Küster (Stadt NB) oder Cornelia Kühl (Bibliothek)
- 2) Hoffest zum Tag der Nachbarn (geplant 18.6.)
entfällt leider
Neuwoges hat das Hoffest nicht genehmigt
Beratung im STAK ob an einem anderen Ort, jedoch dagegen entschieden
- 3) Freies Lastenrad
mögliche Unterstützung durch Eine Weltladen und Lokale Agenda 21
- 4) Litfaßsäule
Aktuell nichts neues, Andreas Vogel weiter am Ball ob wir die Säule in der Poststraße adoptieren können
- 5) Diskussionsrunde - Mobilität
meine Anfrage an die Stadtwerke wurde (noch) nicht beantwortet
Austausch unterschiedlicher Meinungen, auch hitzige Debatte
Zusammenfassung: fast alle Verkehrsteilnehmer sind frustriert: Radfahrer fühlen sich ausgegrenzt und haben keinen Platz zum fahren, Fußgänger fühlen sich durch den Radverkehr auf den Gehwegen gestört, viele parkende Autos auf den Straßen
Andreas Vogel bringt den Fahr-Rat ins Spiel, der sich mit einer Radverkehrsplanung beschäftigt, Einladung Interessen dort zu vertreten
meine Meinung: wir sollten zusammen und nicht gegeneinander arbeiten und eine kluge Planung fordern, dann können Radfahrer auf guten Radwegen mit klarer Kennzeichnung fahren und Fußgänger sicher durch die Stadt gelangen
es sollte den Anspruch geben eine barrierefreie Mobilität zu ermöglichen
- 6) Gemischtes
Anwohnerin in der Krämerstraße beklagt Jugendliche die am Seiteneingang des MPC bzw. in den Hausaufgängen Müll hinterlassen
Fanny Walter vom Netzwerk 60+ hat angeboten mit der MoJu (Mobile Jugendsozialarbeit) Caritas zu sprechen - ich habe auch die Rückmeldung erhalten, dass sie dies schon getan hat, sind da dran
Ich habe angeboten mit Philipp Blank vom Kommunalen Konfliktmanagement Kontakt aufzunehmen - auch dies ist erfolgt, ich werde der Anwohnerin den Kontakt vermitteln

Weiteres Anwohner Anliegen ist eine ansprechendere Bepflanzung der Innenstadt - ein immer und immer wieder geäußerter Wunsch
Dazu kann ich nur zusammenfassen, dass ich diesen Wunsch schon mehrfach kommuniziert habe (Richtung KEG, neuwoges, Stadt)
Leider kam von der KEG und neuwoges die Antwort, dass die Innenstadt schon sehr begrünt sei
Wir sollten da aber dran bleiben und Kooperationen mit anderen Gruppen suchen (zB Stammtisch Nachhaltigkeit, Freiraum)

Vereinsgründung Offene Mühle e.V.
das alte Kornhus soll als Beteiligungsplattform für Bürger und Vereine wieder eröffnet werden
Unterstützer und Ideen sind herzlich willkommen

7) Termine/Links

08.06. Seniorenmesse
12.-16.06. Digitale Woche
26.06. Stammtisch Nachhaltigkeit 18Uhr Café International
07.07. Bürgerpicknick Brodaer Strand 18Uhr
16.07. 775m Festtafel Kulturpark

MACH MIT
deine Meinung zählt

QR-Code scannen und in 10 Minuten den Fragebogen beantworten

Neubrandenburg soll für alle Generationen in allen Lebensphasen attraktiv bleiben – oder werden. Also sind innovative Lösungen gefragt, um die Stadt so zu gestalten, dass sie für alle interessant und lebenswert ist.

Gerade in puncto Wohnen möchten wir insbesondere auf den Bedarf und die Bedürfnisse von Familien blicken.

Welche Ansprüche an Wohnraum und Wohnumfeld gibt es? Was ist gut? Was muss besser werden?

**Was brauchen Familien?
Wohnen in Neubrandenburg**